

Verfluchte Verwandtschaft!

MSTing zu "Ein Zwerg der mich liebt"

Von BluejayPrime

Kapitel 2: Mit Lichtgeschwindigkeit gegen die Wand

Nachdem Hunger und Durst gestillt sind, sitzen die drei Männer immer noch auf ihren Hockern, während Ella abwesenden Blickes durch den Hain schreitet. „Fjonn, mir ist langweilig“, klagt sie und zieht eine Schnute. Thorin und Kili schauen nur verwirrt drein, Fjonn hingegen rollt mit den Augen. „Wir können uns ja weiter dem widmen, weswegen wir überhaupt hier sind“, schlägt er mit beißendem Sarkasmus vor. Doch Ella klatscht in die Hände, rennt auf ihn zu und umarmt ihn. „Du kennst mich einfach zu gut!“, quiekt sie und drückt ihn noch einmal fest.

Haei hier ist das zweite Kapitel hoffe es gefällt euch.

WARNUNG: Dieses Kapitel hat nichts mit den Film geschwigenen Buch zu tun. Wollte es mal so richtig krachen lassen so wie es in meinen Kopf war.

*Lasst mir eure Review´s da
die Autorin*

„Was ist ein Film?“, fragt Kili interessiert nach und wirkt nun noch verwirrter als zuvor. Man kann Thorin von der Seite her grummeln hören und die Worte ‚Buch‘, ‚sinnlos‘ und ‚diese Wahnsinnige‘ erreichen die Ohren der anderen Anwesenden. „Was ganz Tolles“, erklärt Ella mit ernster Miene, ist aber – mal wieder – nicht bereit, weitere Auskünfte zu geben. Sie setzt sich wieder und wippt abwesend im Takt einer nicht existenten Melodie.

Als ich wieder meine Aufen öffnete, lag ich auf einem Bett.

"Teddy Marie´s Tochter und Gandalf´s Nichte, ich freue mich dass ihr euch entschieden habt zu Kämpfen" sagte jemand, und als ich mich aufsetzte sah ich eine wunderschöne Elbenfrau vor meinem Bett stehen.

Fjonn: Ich dachte, Teddy wäre die Erzählerin... jetzt ist es plötzlich ihre Tochter?

Ella: Hm. Interessant – aber das war, glaube ich, am Anfang ähnlich. Ist sie beim Portalritt eigentlich eingepennt oder bei ihrem zarten Gemüt in Ohnmacht gefallen?

"Ich bin Galadriel Herrin von Lothlórien" sagte sie.

"Freut mich euch kennen zu lernen Galadriel" sagte ich und erntete ein herzhaftes Lächeln von ihr.

Fjonn: ... *bricht in lautes Lachen aus*

Kili: Ich wusste es doch, eine Elbin! ... wie lächelt man herzhaft?

Thorin: Ich vermute, es war herzlich gemeint... herzhaft bringe ich mehr mit Käse in Verbindung.

Ella: Wenn die mich mit so pöbelhaft ansprache, würde ich ja gar nicht mehr lächeln, weder herzhaft noch herzlich. Aber, gut, ist nicht mein Bier.

"Euer Bruder ist auch schon wach, ihr müsst euch sofort auf den Weg machen um das Treffen nicht zu verpassen" sagte sie.

"Habt Dank Galadriel dass ihr mich hier habt übernachten lassen" sagte ich und stand auf.

Ella: Ach, ja, der unwichtige Bruder. Und ich glaube, dass sie gar nicht der Übernachtung wegen gefragt hat, so dreist wie die ist.

Fjonn: Wo haben sie überhaupt übernachtet? Mitten im Wald? Das kann ziemlich unbequem werden.

Kili: Sie hat bestimmt haufenweise Äste und Blätter in den Haaren... damit sollte sie sich lieber nicht blicken lassen, nichts ist schlimmer als ungepflegte Haare. ...

versucht hastig, seine wilde Mähne zu glätten

Ella: Oh, so habe ich das gar nicht gesehen... und ich traue Galadriel zu, dass sie ihre Gästebetten mitten im Wald aufstellt.

Fjonn: Ich auch.

Aber wie sollen wir uns verteidigen wenn wir keine Waffen haben?

Wie sollen wir rechtzeitig dort ankommen wenn wir keine Pferde haben?

Thorin: Durchaus berechnete Fragen. Insbesondere die Gegend um Lothlorien wimmelt von Orks...

Fjonn: You don't say?

Ella: Ich dachte, die wären Kinder von Gandalfs magischer Schwester – da sollte sie doch auch im Notfall zaubern können, oder? Außerdem hat sie zwei gesunde Füße, die braucht kein Pferd.

Kili: Und sie kann sich in Lichtgeschwindigkeit bewegen!

Ella: Das hat sie ja eh schon wieder vergessen.

Thorin: Außerdem waren wir uns einig, dass das nur ein schlechter Scherz von Gandalf war, nicht wahr?

"Aber es gibt ein Problem. Mein Bruder und ich haben keine Waffe um uns zu verteidigen wenn wir angegriffen werden und auch keine Pferde um rechtzeitig dort anzukommen" sprach ich meine Gedanken aus.

Fjonn: Konnte Galadriel nicht mal Gedanken lesen?

Ella: Sie konnte auch mal Telepathie, aber das übergehen wir im Zuge von Teddys wichtigem Innenleben einfach mal eiskalt.

Kili: Ich mag keine Pferde... viel zu groß...

"Um diesen Problem wurde schon gesorgt, draußen stehen Zwei Pferde die auf euch warten, am Sattel sind Schwerter damit ihr euch verteidigen könnt" mit diesen Worten ging sie raus.

Ella: Tja, so schnell kann das gehen. Und mehr muss man da auch nicht sagen – bloß nur weg da.

Fjonn: ... Die Grammatik killt mich, ehrlich.

Kili: Wie, am Sattel? Die liegen oben drauf, oder wie?

Thorin: Ich kann mich ausnahmsweise dem "bloß nur weg da" anschließen...

Als ich mich fertig angezogen habe, ging ich nach draußen wo mein Bruder schon auf einen Pferd saß und ungeduldig auf mich wartete.

Thorin: ... der hat seine Schwester also da ganz alleine schlafen lassen? Und wenn jetzt was passiert wäre? Die Familienehre könnte besudelt sein!

Ella: Äh... hat Galadriel sie ausgezogen, nachdem sie ins Koma gefallen ist? Ich glaube, die Familienehre IST schon besudelt. *schaudert kurz* Ekelhafte Vorstellung.

"Teddy das wurd aber auch mal Zeit dass du kommst, wir müssen los sonst kommen wir noch zu spät. Auserdem bis du diejenige von uns die weiß wo das Auenland ist" fing er schon an zu meckern doch als Galadriel kam verstummte er.

Ella: *grinsend* Viele verstummen, wenn Galadriel... kommt.

Fjonn: Wo "draußen" sind sie eigentlich? Draußen vor dem Wald? Also... da, wo die Orks sind?

Ella: Wahrscheinlich stehen die in einem Pulk von Orks und merken's nicht einmal. Wobei ich mich ja frage: Hatte Gandalf nicht geschrieben, dass diese beiden sich doch so gut auskennen würden?

Fjonn: Offenbar kennt sich nur die Schwester aus.

Thorin: Woher auch immer, denn mit elf Jahren kannte ich noch nicht alle Wälder Mittelherdes auswendig.

Kili: Außerdem besteht Mittelherde eh nicht nur aus Wäldern, es gibt Berge und das Meer...

Ella: Wunderbar. Seid ihr euch eigentlich sicher, dass Gandalf euch nicht einfach nur sabotieren will?

Thorin: Ja, nun, äh...

"Wir werden uns bestimmt wieder sehen" sagte ich und verbeugte mich kurz vor ihr. Wir verabschiedeten uns noch von den anderen Elben und ritten dann richtung Auenland.

Thorin: Ach so, da kommt man ja auch so einfach hin, von Lothlorien aus. Ist ja nur ein Gebirge zwischen. Ein Gebirge voller Orks.

Kili: Und Steinriesen.

Ella: Vielleicht haben die ja doch was auf dem Kasten? Oder aber... unverschämtes Glück.

Fjonn: Ich vermute, sie reisen mit Lichtgeschwindigkeit ins Auenland... moment mal, sie wollen es in ZWEI TAGEN über das Nebelgebirge bis ins Auenland schaffen?

Kili: Wie lange waren wir bis Bruchtal unterwegs, drei Wochen? Vier?

Ella: Die armen Pferde...

Nach ungefähr einen halben Tag wurden wir dann auch schon von Orks angegriffen. Nachdem wir die Hälfte der Orks getötet haben und die anderen flüchteten ritten wir mit ein paar Kratzern weiter.

Thorin: ... was?

Fjonn: Wahrscheinlich waren es zwei Orks. Einen haben sie mit ihrer Lichtgeschwindigkeit zu Tode erschreckt, der andere ist entsprechend geflohen.

Kili: Aber – sie kämpfen gegen einen ganzen Haufen Orks und tragen bloß ein paar Kratzer davon? Sie sind nur zu zweit!

Ella: Das sind entweder die gestähltsten Krieger, die mir je untergekommen sind, oder die haben sich da gerade an den verkrüppelten Nachzügeln einer Orc-Truppe vergriffen.

Thorin: Überhaupt, die meisten Pfade in den Bergen sind zu schmal, als dass man sich da eine größere Schlacht mit Orks liefern könnte, also müssten sie – also könnte das maximal im – *späht zu Fjonn* – im Schattenbachtal sein, und...

Fjonn: Jah, das ist unwahrscheinlich.

2 Tage später

"Endlich" Seufzte Jack auf als wie das Auenland erreichten.

"Jack noch können wir uns nicht ausruhen, wir müssen die Tür mit den Zeichen finden" sagte ich und er sah mich geschockt an.

Thorin: Sie schaffen es WIRKLICH innerhalb von ZWEI Tagen?! Vielleicht sollte ich die beiden Mischlinge wirklich anheuern...

Ella: Ach, Galadriel hat denen sicher auch noch magische Pferde mitgegeben, da wundert's mich nicht. Und jetzt suchen sie erst einmal die rostige Gartenlaube.

"Neee" meckerte er.

Wir Ritten also durch das Auenland und suchten jede Tür ab, doch nichts war zu finden. Auf einmal hörte ich gelächter und geschreie.

Ella: Der ist ja die pure Motivation. Im Übrigen, leben da keine Hobbits, die sie einfach mal, nun, FRAGEN könnten?

Thorin: Ich erwarte von den Leuten in meiner Gemeinschaft, dass sie nicht nach dem Weg fragen MÜSSEN!

Kili: Reicht ja, wenn – äh, bin schon still.

Thorin: *mit eisigem Blick* Ihr Bruder scheint mir außerdem... ein ziemlicher Jammerlappen.

Ella: Also PERFECT für deine Truppe geeignet, die beiden. Wie schön!

Kili: Was soll das denn heißen?!

"Jack ich glaub wir haben es geschafft" sagte ich.

Wir stiegen von unseren Pferde und gingen zu der Hütte wo die Gelächter rauskamen.

"Teddy du hast recht, sieh da ist ein Zeichen" sagte er und deutete auf die Tür.

Thorin: Welche Gelächter?

Fjonn: Der Laden scheint nicht besonders gut isoliert zu sein, wenn man deine Truppe bis auf die Straße geiern hört. Vielleicht doch die zusammengenagelte Bretterbude.

Ella: Irgendwie bewegt sich ihr Bruder ausschließlich in einem Orbit um sie herum, ist an sich nutzlos und existiert anscheinend nur, um ihr zuzustimmen. Das erschreckt mich... irgendwie.

Fjonn: Die Haltung gegenüber seinen jüngeren Geschwistern kommt mir bekannt vor.

Thorin: Ich hätte nie–!

"Na dann lass uns mal höflich sein und klingel" grinste ich und klingelte.

"Herr Beutlin erwarten sie etwa besuch?" fragte jemand und ich konnte das gefluhe von jemanden hören.

Auf einmal ging die Tür auf, was ich dann sah ließ mich grinsen.

Kili: ... kann mich nicht erinnern, dass wir Herrn Beutler jemals gesiezt hätten. Jedenfalls nicht in der Form.

Ella: Aber, hey, ihr flucht wenigstens wie die Rohrspatzen. Und sie ist spontan zum Grinsebär mutiert.

"Zwerge sind wirklich anstrengend oder?" grinste ich den Hobbit an.

"Dass kann mal wohl sagen" sagte dieser.

"Gandalf hat uns gebeten zu kommen, er meinte dass für diese Reise Zwei Normale Personen dabei seinen sollten" sagte ich.

Ella: *seufzt kurz auf* Oh, ja. Zwerge SIND anstrengend.

Thorin: Jaah, natürlich, reibt es dem Hobbit auch noch – was bildet sich dieses vermessene Balg eigentlich ein?!

Ella: Habe ich erwähnt, dass es später auch noch um irgendeinen Zwerg gehen wird, der sich in sie verguckt? Viel Spaß.

Thorin: Mir schwant Schreckliches.

Kili: *in einem seltenen Moment von Geistesgegenwart... oder etwas ähnlichem* Aber Fili kann sie nicht heiraten, er ist der Thronerbe, er muss jemanden heiraten, der würdig ist!

Ella: Nun, mal sehen, wen's erwischt.

"Dann kommt mal rein" sagte der Hobbit und machte die Tür nun ganz auf.

"Wenn ich uns vorstellen darf, ich bin Teddy und das ist mein Bruder Jack" sagte ich als wir drinne waren.

"Schön euch kennen zu lernen ich bin Bilbo Beutlin" sagte Bilbo.

Kili: ... so höflich war der zu uns aber nicht.

Ella: Ihr seid auch Zwerge – männliche Zwerge. Wobei ich ja immer noch darauf warte, dass diese Trantüte von Bruder mal Eigenständigkeit zeigt.

Fjonn: Na ja, Zwergenfrauen an und für sich sind ja auch recht eigenständig. Vielleicht ist das bei den Mischlingen nur... verstärkt.

Ella: *grummelt* Seine Schwester ist einfach zu dominant.

"Was dauert das den solange"

"Ja schick sie weg und komm wieder hier hin, wir haben nicht ewig zeit"

Hörten wir ein paar Leute meckern.

"Und ungeduldig sind sie auch noch" murmelte Jack was mich zum Kichern brachte.

Thorin: ... und seit wann genau haben Zwerge keine Manieren mehr? Das ist üble Verleumdung!

Ella: Ich glaube, jedem gehen die Manieren flöten, wenn er sich mit was-weiß-ich-nicht vielen anderen Personen einen winzigen Holzverschlag teilen müsste, der nicht einmal schalldicht ist.

Kili: Dabei war Herrn Beutlers–

Thorin: Er heißt Beutlin, verdammt!

Kili: *zuckt leicht* Herrn Beutlins Haus eigentlich ganz gemütlich.

"Folgt mir" sagte Bilbo nachdem er die Tür geschlossen hatte und ging vorraus.

Kurz bevor man uns sah blieben wir stehen, auser Bilbo er ging ins Zimmer.

"Wer war den das?" fragte Gandalf neugierig.

Thorin: ... er hat sie doch selber eingeladen, hat er das schon vergessen?

Fjonn: Es hat nie einer gesagt, dass der Brief tatsächlich von Gandalf war. Ohne Siegel und alles hätte er auch gut von irgendjemand anderem sein können, am Ende von Galadriel selbst geschrieben, um Gandalf zu verarschen.

Ella: *luftig* So etwas würde sie doch niemals tun. *räuspert sich* Aber, gut, es kann sich ja ohnehin keiner mehr halbwegs anständig artikulieren. Gandalf? Ne, der wird alt und dement. Galadriel? Klappt nicht, ist blond. Schrecklich, wirklich schrecklich.

"Sei nicht so neugierig Onkel" sagte ich und ging nun auch grinsend in das Zimmer rein, gefolgt von Jack.

"Hah bei Eru seid ihr groß geworden, Teddy, Jack, ich freue mich euch wieder zu sehen" sagte mein Onkel.

Ich stemmte gespielt beleidigt die Hände an die Hüften und sah ihn wütend an.

"Was denkst du den, dass wir nach Zehn Jahren immer noch so aussehen wie Elf?" fragte ich.

Thorin: Da sie halb Zauberer, halb Elb ist, müsste sie eigentlich tatsächlich zehn Jahre später immer noch relativ gleich aussehen. Weder Elben noch Zauberer sind für ihr schnelles Altern bekannt.

Kili: Gandalf war eh schon immer alt, glaube ich...

Fjonn: Oh, das heißt, sie steckt im Körper einer Elfjährigen? Das erklärt vieles.

Ella: Na, ja, sie hat ja jetzt auch nicht gerade die geistige Reife einer Frau von 21 Jahren. Und ihr Bruder benimmt sich auch wie ein Kleinkind.

Thorin: Eigentlich dürften sie auch geistig nicht sonderlich gealtert sein... das scheint ja hier der Fall zu sein.

Ella: Also schickt Gandalf Nichte und Neffe, die vielleicht gerade erst ihre zweite Kinderschuhgröße haben, wirklich mit einem Himmelfahrtskommando weg, das den Erebor zurückerobern soll. Ja, er will sie loswerden und, ja, er will euch sabotieren.

Thorin: Als würde ich zwei wildfremde Jungelben mitschleppen?! Mir reichen schon die Kindsköpfe, mit denen ich mich jetzt abgeben muss!

Kili: Heh...!

Thorin: Damit meine ich ausnahmsweise nicht euch, sondern... den Hobbit und den Rest...

"Nein natürlich nicht" lachte der Zauberer.

Auch ich fing nun an zu lachen.

Als wir uns beruhigt hatten ging ich zu ihm hin und umarmte ihn.

"Ich hab dich vermisst Onkel, dich und deine Feuerwerke" grinste ich.

Ella: Also sehen sie doch anders aus. Biologische Wunder!

Fjonn: Dass der alte Zausel sich von Hinz und Kunz knuddeln lässt, ist mir auch eher neu.

Kili: Er kann ein Portal in ihre Welt öffnen, wie auch immer, aber besucht sie nicht einmal in zehn Jahren?

Ella: Sag, würdest du dieses Mädchen besuchen wollen?

Kili: Nein, sie macht – keinen sympathischen Eindruck. Aber ihr Vater scheint nicht da zu sein, und Thorin hat sich auch immer um uns gekümmert!

Ella: Ich kann's dem Vater nicht verübeln...

"Du bist immer noch die alte weist du das" sagte dieser und wir lösten uns.

"Ich ja aber mein lieber Bruder ist langweiliger geworden, man kann mit ihm kein Spaß machen. Und wenn er einmal Lacht oder grinst dann ist das ein Wunder." sagte ich.

"Hey" schrie dieser und ich fing wieder an zu lachen genauso wie Gandalf.

Fjonn: Das heißt, zwischen ihrem elften und ihrem einundzwanzigsten Lebensjahr hat wirklich keine Entwicklung stattgefunden?

Ella: Nö. Und während ihr Bruder, dessen Alter wir ja auch nicht kennen – wobei ich vermute, dass er ihr Zwilling ist – erwachsen geworden ist, tut sie das als 'langweilig' ab. Keine. Geistige. Reifeentwicklung.

Kili: Er schreit rum, das wirkt nicht sehr erwachsen.

Ella: Er lacht aber auch nicht über jeden schlechten Witz.

Fjonn: Bisher war ja auch keiner davon ansatzweise witzig.

Ella: Sag das ihr, nicht mir.

"Naja Wiedersehns Freude hin oder her, stell uns doch mal vor Onkel" sagte ich und wurde ernster.

"Nun wenn ich euch die Zwerge mal vorstellen darf, das neben mir ist Thorin Eichenschild" sagte Gandalf und sah zu den Zwerg rechts neben ihm.

Ella: Moment, Gandalf meint das ja wirklich ernst.

Thorin: Muss ich was sagen, 'hallo' oder so ähnlich? Mir wäre 'Geht weg, niemand braucht euch hier' lieber.

"Thorin dass ist meine Nichte Teddy und mein Neffe Jack" sagte Onkel zu den Zwerg.

"Hi" sagten Jack und ich gleichzeitig.

"Hallo" murrte dieser.

"Und dann haben wir noch, Dwalin, Balin, Oin, Gloin, Ori, Nori, Dori, Kili, Fili, Bifur, Bofur, und Bombur" sagte Gandalf und zeigte auf jeden der genannten.

Kili: ... was soll das, warum werden wir da so mittendrin genannt? Fili ist der Kronprinz!

Thorin: ... 'Hallo.' *sinkt ein wenig mehr zusammen auf seinem Sitz* 'Hallo'...

Ella: Ich finde es ja ohnehin schon amüsant, dass ihr gar nicht erst eine persönliche

Vorstellung bekommt. Nö, Gandalf handelt euch einfach alle ab und Thorin hat die zweifelhafte Ehre, sogar etwas sagen zu dürfen.

"Jo" sagte Jack gelangweilt und ich schlug ihn auf den Hinterkopf.

"Jo?? Jack wir sind nicht in unserer Welt, das sind nicht deine Kollegen bei den du einfach Jo sagen kannst" fing ich an ihn anzumeckern.

"Was soll ich den sonst sagen? 'Hallo ich bin Jack freut mich euch kennenzulernen oder was?'" fragte er.

Ella: Oh, ich mag ihn irgendwie. Ist wohl doch nicht so hohl, wie ich dachte. Was trotzdem noch kein Kompliment sein soll.

Kili: Sie ist unhöflich und unfreundlich... und ich glaube nicht, dass ich ihren Bruder lieber mag.

Thorin: Wenn sie angeblich elf Jahre in Mittelerde gelebt haben, hat ihnen da keiner Manieren beigebracht? ... warum haben sie dann eigentlich diese – seltsamen Namen?

Ella: Ich meine, die hatten auch mal so eine mysteriöse Mutter...

"Ja zum Beispielt."

"Alter ich bin nicht so nett kapiert?"

"Komm mir ja nicht so Jack"

"Ey Mäddel ich war ja nicht derjenige der mich an die Hand gepackt hat und mich einfach in diese Welt mitgenommen hat, würde es nach mir gehen dann wäre ich schön zuhause und wurde mit meinen Kollegen abhängen"

Fjonn: 'Alter', 'Mäddel', 'abhängen' – ja, das klingt nach jemandem, dessen Muttersprache Westron ist. Wurde eigentlich mal geklärt, ob sie Englisch können?

Ella: Er hat aber einen Punkt, finde ich: Seine Schwester hat über seinen Kopf hinweg entschieden und ihm nicht einmal Zeit gelassen, sich 'ne zweite Unterhose mitzunehmen! Und jetzt gammelt er in Mittelerde herum und nicht Zuhause, wo er den Bitches und Hoes so eine richtige Zuhälterschelle geben könnte.

Fjonn: Tatsache.

"Junge das nervt, seid wann bist so Assozial geworden"

"Seid dem du angefangen hast mich anzuschreien"

"Ja aber nur weil du mich mit deinen Dämlichen Schreien auf die nerven gegangen bist"

"Ja aber nur weil du mich nicht beachtet hast"

Thorin: Wie bitte, was für Streiche?

Kili: ... eigentlich war sie auch die erste, die asozial geworden ist...

Fjonn: Ah, das klingt nach den typischen Komplexen des jüngeren Bruders.

Ella: Immer diese Geschwisterrivalitäten, die in Sprachen abgehandelt werden, die nicht einmal ICH kenne. Und das heißt wohl was...

"HALT" schrie Gandalf auf einmal und sah uns streng an.

"WAS" schrien wir zurück und bemerkten dass uns alle anstarren.

"Oh" hauchte ich.

"Alles deine Schuld" sagte Jack und ging aus dem Ess Zimmer.

Thorin: Spätestens das dürfte doch wohl der Punkt sein, wo ich meinen Verstand wiederfinde und die beiden hochkant rauswerfe. Ich nehme doch keine Leute mit, die sich nach zwei Minuten im selben Raum an die Kehle gehen!

Ella: Ohoho... sobald sie merkt, dass sie beobachtet wird, tut sie auf zart und unschuldig, macht ihren Bruder aber, wenn ihr das nicht klar ist, erstmal zur Schnecke. Eine clevere Zicke.

Thorin: Kein sympathischer Charakterzug.

Ich wollte etwas erwidern, aber hielt mich doch zurück.

"Gandalf ich würde dir Raten mir gleich ein Ork zu besorgen dem ich den Kopf umdrehen kann, sonst steht die Hütte gleich nicht mehr" zischte ich.

Doch dieser lachte nur genauso wie die anderen Zwerge.

Nur Thorin und Bilbo blieben ruhig.

Thorin: Weil ich das so ungemein lustig finde, wenn Leute Witze darüber machen, Orks umzubringen.

Ella: Meine Theorie bestätigt sich zunehmend; das MUSS so ein billiger, morscher Gartenverschlag sein. Und falls dem nicht so ist, überschätzt sie sich aber gewaltig.

Kili: Das Haus ist halb unter der Erde, wie will sie das überhaupt machen? Will sie den ganzen Hügel einreißen?

Thorin: Wir haben vorhin vermutet, sie wäre zu einem Achtel Balrog...

Nur Thorin und Bilbo blieben ruhig.

"Teddy du wirst immer mehr wie dein Vater weisst du das?" sagte er und ich wurde noch wütender.

"Sag das noch einmal und ich schwöre dir ich reiße dich in Stücke" sagte ich.

Thorin: Das kann ich sogar verstehen; der Vergleich mit einem Elben gefällt wohl niemandem, der bei klarem Verstand ist.

Ella: Na, na. Kein Respekt vor gar nichts, dieses Mädchen! Nicht vor dem Eigentum anderer, nicht vor Manieren, nicht vor ihrem Onkel, nicht vor mächtigen Zauberern... sie sollte sich das noch einmal überlegen, da könnte sie selbst zur Hälfte Balrog sein.

Gandalf verstand was ich damit meinte und hörte auf zu lachen.

Auch die anderen verstummten.

"Wieso bist du so schlecht auf dein Vater zu sprechen?" fragte Bilbo und ich sah ihn wütend an.

Ella: Das ist wohl die große Preisfrage. Vielleicht hat er sie als Kind verprügelt?

Thorin: Seine Vorfahren zu verachten zeugt nicht gerade von sonderlichem Ehrgefühl...

Kili: Und es ist wohl auch nicht klug, Gandalf zu drohen, oder?

Ella: Er scheint ja trotzdem Respekt davor zu haben. Ich bezweifle, dass sie wirklich ein Problem für ihn darstellen würde, aber man will ja nicht die Familie unnötig umbringen.

Fjonn: In dem Fall würde ich eine Ausnahme machen. So viel dicker kann das Blut hier nicht sein, er hat sich immerhin zehn Jahre lang nicht für sie interessiert und sie als Kinder in eine Welt verbannt, die nun wirklich komplett anders als Mittel Erde ist.

Ella: Aber dann wäre das schöne Portal ja völlig verschwendet gewesen...

"Weil er ein dreckiger verlogener Elb ist, der meine Mutter geschwängert hat und dann abgehauen ist weil er keine Familie wollte. Wenn ich nur dran denke das ich zur hälfte eine wie seine Abstammung bin, würde ich mich am liebsten selber umbringen" zischte ich.

Fjonn: Vielleicht sollte sie das tun, dann hätten wir Ruhe. *hust*

Thorin: Sie sind alle dreckig und verlogen... aber das mit dem Kinder zeugen ist mir nach wie vor ein Rätsel.

Ella: Die soll sich nicht so anstellen. Bei der Abstammung hat sie ein ewiges Leben und sieht womöglich sogar noch in 300 Jahren so frisch aus, wie heute!

Thorin: ... wie elf?

Ella: Ich muss sie euch beizeiten mal zeigen. Dann werdet ihr alle verstehen.

Die anderen Zwerge sahen mich geschockt an.

"Du bist zur hälfte Elb?" fragte Dwalin und nun hatte er meine Aufmerksamkeit.

"Leider ja, aber wenn ich erlich bin, ich hasse Elben" sagte ich, nahm mir ein Stuhl und setzte mich hin.

Thorin: ... ich will ja nichts sagen, aber ich bezweifle, dass Dwalin das so ruhig hinnehmen würde. Gerade Dwalin.

Ella: Freu dich doch – sie sieht das größte Problem ihrer Existenz, das du ebenso markant findest, schon ein. Wenn du ein wenig nachhilfst, sind wir sie vielleicht doch schneller los, als wir gedacht hätten.

Thorin: Das ist wahr. Wir setzen sie einfach im Dusterwald bei ihresgleichen aus.

Fjonn: Vielleicht habt ihr Glück und die wollen sie dann wieder verbrennen...

"Warum?" fragte Balin

"Weil sie genau so verlogen wie mein Vater sind, ihr müsst wissen er wurde vom 'Seht mich an ich bin der herscher der Welt und König von Dusterwald' aus eben diesen verbannt,

Thorin: Sich mit Thranduil nicht zu verstehen, spricht jetzt eigentlich eher für ihn...

Fjonn: Ich persönlich kenne Thranduil eigentlich eher als erstaunlich rationalen Burschen, der vor allem sein Volk schützen will. Vermutlich hat er ihn deshalb rausgeworfen.

Ella: Wahrscheinlich auch genau wegen dieser Schwangerschaftsgeschichte. Selbst ein Troll würde wohl merken, dass die Verbindung zwischen Gandalfs mysteriöser Bastardschwester und einem Elben nichts Gutes ergeben kann.

Thorin: ... ich gebe das ungern zu, aber es klingt nachvollziehbar. Ich will sie auch nicht in meinem Königreich haben.

mein Vater kam mit 10 weiter Elben in das Dorf wo meine Mutter lebte, hat sie wie schon gesagt nach 2 Jahren geschwängert ist abgehauen und hat sogar einen seiner Männer aufgetragen meine Mutter so zu verletzen dass sie uns verliert,

Fjonn: ... DAS klingt nun gänzlich elbenuntypisch. Elbenkinder sind noch seltener als Zwergenkinder, warum sollte er eines umbringen wollen?

Ella: Die muss ja total bewegt von ihrer eigenen Geschichte sein, so wie ihr der

Sprachfluss da wieder flöten geht...

Kili: Das – das ist auch so Zeug, das erzähl ich doch nicht wildfremden Leuten...

Ella: Doch, das muss sein. Jeder muss ihr Drama verstehen können und sie bemitleiden, sonst wäre es ja langweilig.

Thorin: Ich habe kein Mitleid.

aber da sie ja eine Zauberin ist konnte sie sich wahren. Doch jemand anderer aus dem Dorf hat dass gesehen und sie verraten, und 11 Jahre nachdem Jack und ich geboren wurden, hat man sie und mich zum Tode verurteilt weil wir Zauberinnen sind.

Ella: Ist Jack ein Zwitter?

Kili: Die haben sich aber ganz schön Zeit gelassen...

Thorin: Nein, anscheinend wollte man den Bruder leben lassen.

Ella: Ich frage mich immer noch, warum Gandalf die beiden retten musste, wenn die Mutter doch nun – bestätigt – zaubern kann. Galadriel konnte auch ein Portal erschaffen, dann sollte sie das doch gefälligst deichseln können!

Und als dann herauskam dass uns ein Elbe verraten hatte, habe ich mir geschworen, dass wenn ich mein Vater jemals kennenlerne, ihn sofort die Kehle aufschneide" erzählte ich und alle sahen mich geschockt an, nachdem ich geendet habe.

Kili: Aber er ist ihr Vater! Sie kann doch nicht ihren eigenen Vater umbringen wollen! Hat sie denn überhaupt einen Beweis für diese absurde Geschichte?!

Fjonn: Nein, aber das wurde ihr halt gesagt, und deshalb ist das jetzt so. Sie glaubt ja auch fest daran, dass der Brief von Gandalf war... und dass sie da jetzt mit Thorin Eichenschild und seinen Gefährten zu tun hat. Wahrscheinlich sind es in Wirklichkeit bloß ein paar Stroh puppen und Hobbit-Komparsen, die sie lange genug beschäftigen sollen.

Ella: Oder aber sie ist in der Klapse, was ja auch nicht so abwegig wäre. Aber was ist denn los bei euch? Ich hätte jetzt von der versammelten Zwergentruppe so etwas wie ein 'Ein Prost auf tote Elben!' erwartet.

Thorin: Das hätte auch jeder normale Zwerg getan... ich schließe mich der Stroh puppen-Theorie an.

"Dein Vater hat wirklich gewollt dass du und dein Bruder während ihr noch im Bauch eurer Mutter wart getötet werdet?" fragte Gloin und ich nickte nur.

"Um ehrlich zu sein, eine Elbin gibt es die ich nicht hasse." sagte ich überlegt.

"Und wer wäre das?"

Thorin: Dass GLOIN so viel Anteilnahme für einen Elbenzaubererbastard an den Tag legt, ist mir auch neu.

Ella: Wahrscheinlich erzählt sie uns jetzt von irgendeiner dahergelaufenen Elbenfrau, die als Ablenkung fungierte, während sie mal 'n Apfel geklaut hat oder so'n Zeug.

"Galadriel herrin von Lothlórien, sie hat sich um mich und meinen Bruder gekümmert und uns ausrüstung gegeben bevor wir hierher kam, aber so ganz vertrauen kann ich ihr nicht" sagte ich.

Thorin: Aber sie vertraut ihr genug, um ihr jedes Wort zu glauben?

Fjonn: *kichert leise*

Ella: *gedehnt* Dahergelaufene Irre. Ich würde die ja nicht mögen. *tritt Fjonn möglichst unauffällig in die Wade*

Fjonn: *zuckt leicht zusammen* Unsympathisches Weib, ja...

"Teddy wusstest du schon dass du immer vorurteilst? Was ist wenn er uns verlassen musste und einer seiner Männer nicht wollte das jemals rauskommt dass ein Elbe ein Menschen geschwängert hatte" sagte Jack der im Flur stand, sofort wurde ich wieder rasend wütend, stand auf und stellte mich vor ihn.

Thorin: Ein berechtigter Einwand, eigentlich...

Ella: Noch so ein Zwitter – ein Elbe. Wobei es, in der Theorie, ja auch ein Fluss sein könnte. Aber... er gewinnt gerade Pluspunkte bei mir. Die Welt ist nicht immer schwarz oder weiß.

"Halt. Endlich. Dein. Mund" Zischte ich.

"Jack so wie ich dass jetzt einschätze, würde ich Teddy nicht noch wütender machen" sagte Gandalf doch dieser ignorierte ihn.

Fjonn: Kann mir jemand erklären, warum das Schätzchen so zickig zu ihrem Bruder ist? Außer einer an den Haaren herbeigezogenen Story über gewalttätige Elben gab es bisher nichts, was sie hätte wütend machen sollen.

Kili: Wenn ich in einer völlig fremden Umgebung wäre, würde ich mich insgesamt lieber an meinen Bruder halten...

Ella: Wahrscheinlich projiziert sie den Hass auf ihren Vater auch auf ihren Bruder, da er a) auch Elb und b) auch Mann ist. Dementsprechend steht er stellvertretend für all die Dinge, die ihr in ihrem Leben je Leid zufügten und deswegen möchte sie ihm mal richtig die Fresse polieren.

Kili: ... also hasst sie Männer?

Ella: Wer weiß? Emanzen sind beliebt als Protagonistinnen. *lächelt wissend*

"Ich werde bestimmt nicht den Mund halten, wenn ich ehrlich bin wäre ich auch abgehauen wenn ich gewusst hätte dass sowas wie du draus entstanden bist" sagte er.
KLATSCH

Fjonn: Och nö, jetzt wird sie auch noch rabiat? Das wäre der Punkt, wo ich sie in der Wildnis aussetzen würde.

Thorin: Ich will dieses Weib NICHT in meiner Truppe haben, verdammt! Die kann sich ja nichtmal gegenüber ihres eigenen Bruders beherrschen!

Ella: *zweifelnd* Vielleicht ist es ja auch das Klatschen der anderen Personen im Raum, die sich über so eine klare Gegenposition freuen?

Kili: Ich finde ihren Bruder doch irgendwie sympathisch, ich würde auch applaudieren!

Ich hatte ihn eine Backpfeife gegeben und mir liefen die Tränen die Wangen runter.
**"ICH HASSE DICH, WIESO MUSST UNBEDINGT DU MEIN BRUDER SEIN?
VERRECKT DOCH"**Schrie ich und rannte raus, und lief in den Wald.

Ella: Warum sie jetzt gleich allen Anwesenden den Tod wünscht, bleibt mir schleierhaft. Dramaqueen.

Thorin: Wenigstens ist sie jetzt weg. Ich kann kaum glauben, dass ich das sage, aber könnten sie jetzt bitte ein paar Orks holen?

Kili: Dass es im Auenland einen Wald gibt, und dann auch noch direkt vor Herrn Beute-Herrn Beutlins Haus, ist mir aber auch neu.

Ella: Vielleicht war das mit der Lichtgeschwindigkeit doch nicht so ein Scherz...

Thorin: Warum ist sie dann nicht aufgelöst?

Ella: Sie ist und bleibt ein Rätsel...

Kili's Sicht

"ICH HASSE DICH, WIESO MUSST UNBEDINGT DU MEIN BRUDER SEIN? VERRECKT DOCH" Schrie sie und rannte raus.

Kili: Wie bitte, was?!

Fjonn: Mein Junge, du hast es doch vorhin selbst gesagt... FILI kann sie nicht heiraten.

Kili: Aber ich will sie nicht!

Ella: Wahre Liebe halt. Du bist von diesem Auftritt so verzückt, du kannst gar nicht anders.

"Jack was sollte das? War das wirklich nötig? Euer Vater hat euch verlassen sieh es endlich ein, sie und deine Mutter waren für dich da während er es nicht war, und anscheinend hast du deine Schwester jetzt verloren" sagte Gandalf zu Jack.

Kili: Warum hat er sie verloren? Weil sie weggerannt ist? Fili und ich streiten auch ab und zu, und trotzdem reden wir dann nicht nie wieder miteinander oder so!

Ella: Aber da wir der Logik hier folgen wollen, KANN nur Jack Schuld an allem sein. *schüttelt den Kopf* Der Gandalf, den ich kenne, wäre stolz darauf, dass sein Neffe sich nicht durch alten Gram blenden lässt und keine vorschnellen Urteile trifft!

Fjonn: Soso, du kennst ihn näher, ja?

Ella: *tritt ihm wieder in die Wade* Scht. Ich bin nicht die Auskunft.

Fjonn: Aua, verdammt!

Dieser saß immernoch auf den Boden, hielt seine Wange und starrte geschockt auf den Boden.

"Und was ist jetzt mit deiner Nichte Gandalf? Meinst du sie wird wieder zurück kommen" sagte Bilbo und sah den Zauberer an.

Thorin: Ich hoffe nicht. Es wäre kein Verlust.

Kili: Vielleicht sollte sich jemand um ihn kümmern... Jack, meine ich. Der wurde ja schließlich grundlos angemacht...

Ella: Kili wird seine 'True Love' gleich schon suchen gehen. Diese standfeste und emotional stabile Kriegerin wird bald an deiner Seite kämpfen, Thorin, keine Sorge.

"Sie ist garnicht so weit weg wie ihr glaubt, sie ist im Wald und will alleine sein. Das hat sie damals auch immer gemacht wenn sie wütend war" sagte dieser und lächelte.

Kili: ... Gandalf lässt eine Elfjährige allein im Wald herumlaufen?!

Ella: Dafür, dass sie ihre elbische Abstammung verachtet, hat sie aber eine recht innige Verbindung zu Wäldern. Immerhin ging's auch im Wald los.

Irgentwie hat es mir ein Stich ins Herz versetzt als ich sie weinen sah.

"Könnte irgentjemand sie zurück holen? Sie und Jack müssen noch den Vertrag unterschreiben" sagte Thorin genervt.

Kili: ... warum sollte es das tun? Ich kenn' sie doch überhaupt nicht! Und bisher war sie nur unhöflich!

Fjonn: Liebe auf den ersten Blick, Spätzchen.

Kili: Aber ich will sie nicht!!

Thorin: Ich werde das Gefühl nicht los, hier den Griesgram-Stempel aufgedrückt zu kriegen, oder irre ich mich da?

Ella: Stimmt wohl. Wobei ich vermute, dass du tatsächlich wieder ansatzweise bei Verstand bist und langsam merkst, auf was du dich da eigentlich einlässt.

Thorin: Dann würde ich nicht wollen, dass sie den Vertrag unterschreibt!

Ella: Sie ist doch aber so kritisch für das Gelingen deines Unterfangens, immerhin kennt nur sie allein – ihr Bruder kann ja, der allgemeinen Meinung nach, eh nichts – den Weg durch die Wälder!

Sofort stand ich auf und ging raus.

Ich lief richtung Wald und kaum hatte ich diesen betreten hörte ich ein Schlurtzen.

Ich sah mich um und sah Teddy.

Kili: Was denn, ich kann auch in Lichtgeschwindigkeit laufen?

Ella: Für deine Angebetete gibst du halt Alles.

Kili: Wieso denn Angebetete?! Ich KENN sie nicht, ich will sie nicht, sie ist unsympathisch und am Ende erwartet sie noch, dass ich mit meinem Bruder genauso umgehe!

Ella: Du hast sie zwar erst einmal gesehen, aber, glaub' mir, schon bald sprichst du von Seelenverwandschaft!

Kili: Fili ist mein einziger Seelenverwandter! Selbst wenn ich irgendwann eine Freundin hätte!

Ella: Dann müsst ihr das halt zu dritt machen.

Dort an einem Baum sitzend weinte sie sich die Seele aus dem Leib.

Ich ging zu ihr und kniete mich vor ihr.

Kili: Sie ist halb Elb und halb Zauberer... um auf ihre Höhe zu küssen müsste ich das wahrscheinlich nicht...

Fjonn: Immerhin weißt du schonmal Bescheid, und wirfst dich vor ihr auf die Knie.

Ella: So schnell der Antrag? Damit habe ich nicht gerechnet. Aber, gut, du würdest eh, nach elbischen Standards, ein Kind heiraten, das kann alles nur keusch sein.

"Hey Ich soll dich wieder zurück holen. Du musst den Vertrag noch unterschreiben" sagte ich fürsorglich.

Sie hob den Kopf und sah mich mit verheulten Augen an.

Kili: Gut, wenn Thorin das befiehlt, würde ich das machen... aber fürsorglich?

Ella: Du hast mal eben ganz fürsorglich erklärt, dass sie den Sklavenvertrag von Thorin noch unterschreiben muss. Dir spießt die Liebe aus jeder Pore!

Thorin: Es ist kein Sklavenvertrag, es ist eine Absicherung! Damit sich niemand am Ende mit mehr als seinem Anteil davon macht!

Ella: Ach, am Ende will doch eh jeder diese Teddy.

Kili: Das heißt, ich kann sie an jemand anderen abgeben, ja? *hoffnungsvoll und mit treuem Dackelblick*

Ella: Nein, aus der 'True Love' entkommt man eh nicht.

Dann nickte sie und stand auf, ich tat es ihr gleich.

"Wird Jack auch mitkommen?" fragte sie und sah mich an, und als ich nickte lächelte sie.

"Gut dann werde ich ihn das Leben zur Hölle machen" sagte sie.

Kili: So kann sie doch nicht über ihren Bruder sprechen! Ich meine, sie ist keine Zwergin, aber wenn sie angeblich alles über Mittelerde weiß, sollte sie doch wissen, Familie wird groß geschrieben!

Ella: *pathetisch* Ja, aber er hat eine schreckliche Sünde begangen, wenn nicht gar zwei! Erst hat er der Meinung seiner hochheiligen Schwester widersprochen und dann hat er es sogar noch gewagt, eine eigene zu haben. Dafür muss er gehasst werden

Thorin: Auch das spricht nicht gerade für sie. Kili, ich verbiete dir, in ihre Nähe zu kommen!

Als wir wieder bei den anderen waren, gab Balin den beiden den Vertrag, sie unterschrieben und Teddy fragte Bilbo wo sie schlafen könnten.

Er zeigte ihr, ihr Schlafplatz und sie ging mit einen 'Gute Nacht euch allen' schlafen.

Kili: Wohl eher 'gute Nacht euch allen, außer Jack'...

Ella: Der kriegt ohnehin keinen Schlafplatz. Der darf vor Bilbos Behausung schlafen. Wenn er sich gut anstellt, bekommt er morgen die Reste des Frühstücks ab.

Thorin: Warum hat der Hobbit überhaupt auf einmal so viele Schlafzimmer? Wir haben auf dem Boden geschlafen und auf dem Sofa...

Jaaaa, arme Teddy.

Hoffe es hat euch gefallen, werde so schnell wie möglich weiter schreiben.

Lasst mir eure Review's da

Bye Bye

RuffyXTeddy

Thorin schweigt für einen Moment und scheint sich in einem Zustand erzwungener Ruhe zu befinden, bis...

„DURINS BART!“, brüllt er und springt von seinem Hocker auf. „Nicht genug, dass ich schon so genug Probleme mit mir mitnehmen soll – nein! –, ich darf auch noch diese zwei inkompetenten Bastarde mit mir herumschleppen.“ Kili, anscheinend schockiert von diesem Gefühlsausbruch seines Onkels oder aber da ihm seine Rolle in dem Ganzen nun eindeutig klar wird, sitzt wie vom Donner gerührt da und scheint ebenfalls zu fluchen, aber lautlos. Ella kichert und sieht Fjonn an. „Siehst du, ein riesiger Spaß!“ „Oh, ja“, brummt Fjonn und massiert sich die Schläfen. „Mein Körper kann so viel Spaß gar nicht kompensieren, mein Herz.“

Und da Ella sehr am Wohlergehen ihrer ‚Gäste‘ interessiert ist, wird sie für noch mehr Spaß sorgen.

